

Anlage 4

Fortschreibung Nahverkehrsplan Köln

hier: Busanbindung des Lentparks sowie Verlängerung der Linie 142 bis Ubierring
(Session Nr. 1661/2013)

Stellungnahme der Verwaltung zum Beschluss der Bezirksvertretung Nippes vom 11.07.2013

Die Bezirksvertretung Nippes hat in ihrer Sitzung am 11.07.2013 die Verwaltung gebeten, ergänzend zu den in der Vorlage dargestellten Varianten eine Verlängerung der Buslinie 147 zur Anbindung des Lentparks zu prüfen und das Ergebnis der Bezirksvertretung Nippes vorzulegen.

Die Verwaltung hat den Beschluss in Zusammenarbeit mit der KVB geprüft und nimmt wie folgt Stellung:

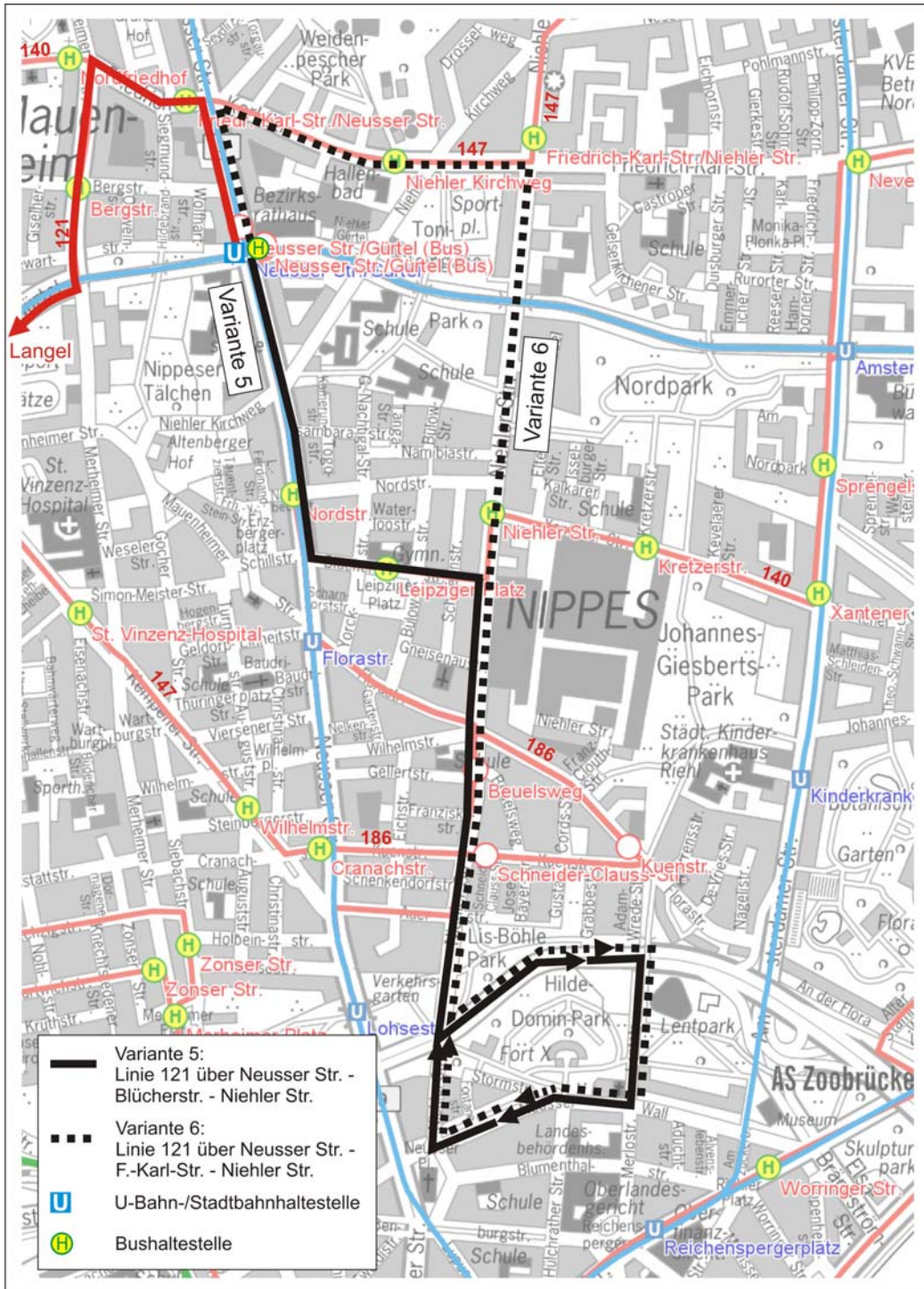
Die **Buslinie 147** verkehrt auf ihrem Linienweg zwischen Bilderstöckchen und Niehl über die Kempener Straße und Neusser Straße. Eine Anbindung des Lentparks mit dieser Linie könnte ab Kempener Straße/Neusser Straße durch eine Stichfahrt in Richtung Lentpark erfolgen. Aktuelle Fahrgastzählungen der KVB zeigen, dass in beiden Fahrtrichtungen ca. 700 Fahrgäste pro Tag auf dem Linienabschnitt zwischen den Haltestellen „Cranachstr.“ und „Florastr.“ unterwegs sind. Diese durchfahrenden Fahrgäste wären in Folge einer solchen Linienwegsänderung gezwungen, zunächst eine Umwegfahrt bis zum Lentpark und wieder zurück in Kauf zu nehmen, bevor sie ihr Ziel im weiteren Linienvorlauf erreichen. Die Fahrzeit würde sich für sie schätzungsweise um mindestens 10 Minuten deutlich verlängern.

Verwaltung und KVB lehnen eine solche Stichfahrt ab, da sie für sehr viele Fahrgäste mit deutlichen Nachteilen verbunden ist.

Aufgrund der geschilderten Nachteile bei einer Veränderung der Buslinie 147 haben Verwaltung und KVB stattdessen eine Verlängerung der **Buslinie 121** zur Anbindung des Lentparks aus Nippes geprüft. Diese Linie hat heute ihren Endpunkt an der Haltestelle „Neusser Str./Gürtel“. Sie weist gegenüber der Buslinie 147 den Vorteil auf, dass zur Anbindung des Lentparks keine Stichfahrt erforderlich ist und die damit verbundenen Nachteile für durchfahrende Fahrgäste somit entfallen. Kritisch ist aus Sicht von Verwaltung und KVB, dass die Buslinie 121 bereits heute einen sehr langen Linienweg aufweist und dadurch mögliche Fahrplanunregelmäßigkeiten über weite Strecken mitgeführt werden. Durch eine zusätzliche Verlängerung bis zum Lentpark nimmt die Möglichkeit zu, dass der Fahrplan bei hohem Verkehrsaufkommen instabil wird.

Mögliche Linienwege ab der Haltestelle Neusser Str./Gürtel zeigt die folgende Abbildung.

Abbildung 1: Mögliche Linienwege der Buslinie 121 zur Anbindung des Lentparks



151/3 - 08/2013

Der mögliche Linienweg in **Variante 5** verlief ab der Haltestelle Neusser Str./Gürtel zunächst parallel zur Buslinie 140 bis zur Niehler Str. Alternativ besteht auch die Möglichkeit – wie in **Variante 6** dargestellt –, die Linie 121 ab der Haltestelle Neusser Str./Gürtel über die Friedrich-Karl-Straße und Niehler Straße zu führen. Ab der Einmündung Blücherstraße auf der Niehler Straße führt der mögliche Linienweg beider Varianten über die Innere Kanalstraße bis zum Lentpark mit einer Wendefahrt über den Neusser Wall (vgl. Session 1661/2013, Variante 4).

Die Betriebszeiten für eine Verlängerung der Buslinie 121 würden an die Öffnungszeiten des Eis- und Schwimmstadions angepasst. Die Betriebskosten für eine solche Verlängerung der Buslinie 121 gemäß **Variante 5** betragen ca. 510.000 Euro pro Jahr. Für **Variante 6** betragen die Kosten aufgrund des etwas längeren Linienweges ca. 530.000 Euro pro Jahr.

Die Verwaltung empfiehlt in Abstimmung mit der KVB, die Varianten 5 und 6 nicht weiterzuverfolgen.